

CaseWare Monitor

Version 3.3.1

CaseWare Monitor 3.3.1 war bis zur Umfirmierung des Produkts unter dem Namen SymSure für IDEA bekannt. Das neue Release CaseWare Monitor 3.3.1 bietet zahlreiche Neuerungen und Optimierungen gerade im Bereich des Workflows und bei der Eskalation von Auffälligkeiten. Zusätzlich steht CaseWare Monitor nun auch als deutsche Version zur Verfügung.

Um Ihnen den Einstieg in die Arbeit mit der aktuellen Version zu erleichtern, erhalten Sie im Folgenden einen kurzen Überblick über die Neuerungen.

Deutsche Version

Deutsche Version von CaseWare Monitor verfügbar

- Alle Komponenten, die CaseWare Monitor umfasst, von CaseWare Monitor Server-Konfiguration über CaseWare Monitor Expert- und Basis-Client bis hin zum Erweiterungspaket für IDEA stehen mit dem aktuellen Release als deutsche Programmversion zur Verfügung.
- Neben der deutschen Programmoberfläche ist natürlich auch die gesamte Dokumentation mit Hilfen und Leitfäden in Deutsch vorhanden. Die Einarbeitung in die aktuelle Version wird durch die deutschen Anleitungen und Tutorials wesentlich erleichtert.

Neuerungen

Erweiterter CaseWare Monitor Workflow zur Nachverfolgung

- Der CaseWare Monitor Workflow wurde dahingehend geändert, dass Benutzer nun Auffälligkeiten nachverfolgen können, die sie aufgrund einer erforderlichen Aktion erneut zugewiesen haben.
- Dies wird einerseits dadurch erreicht, dass alle Dashboards des Benutzers im Workflow aktualisiert werden, sobald eine Auffälligkeit bearbeitet wird.
- Andererseits kann der Administrator nun festlegen, dass zugewiesene Benutzer beim erneuten Zuweisen von Auffälligkeiten den Benutzer für die Eskalation nicht ändern können.
- Bisher wurden Auffälligkeiten aus zwei Gründen an einen entsprechenden Benutzer eskaliert: zum einen, wenn der zugewiesene Benutzer Auffälligkeiten prüft, für die er nicht über die Berechtigung Schließen verfügt. Zum anderen, wenn der Bearbeitungszeitraum für die Auflösung von Auffälligkeiten verstrichen ist, ohne dass diese geprüft wurden. Im neuen, erweiterten Workflow werden jetzt Auffälligkeiten nur eskaliert, wenn der Bearbeitungszeitraum verstrichen ist. Bei Auffälligkeiten, die von Benutzern geprüft werden, die nicht über

Mehr Informationen zu CaseWare Monitor und unseren anderen Produkten & Dienstleistungen

Audicon GmbH

Niederlassung Düsseldorf

Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf
Tel.: +49 211/5 20 59-430

Niederlassung Stuttgart

Am Wallgraben 100
70565 Stuttgart
Tel.: +49 711/7 88 86-430

E-Mail:

sales@audicon.net

www.audicon.net

ProduktNEWS CaseWare Monitor

CaseWare Monitor

Version 3.3.1

die Berechtigung Schließen verfügen, werden diese nun an den Benutzer im Workflow eskaliert, der zuletzt über die Berechtigung zum Schließen einer Auffälligkeit oder eines Punktes verfügte.

Kommentare

- Die aktuelle Version unterscheidet nun zwischen vordefinierten Kommentaren und Benutzerkommentaren. Sie können sowohl mehrere vordefinierte Kommentare auswählen als auch eigene Kommentare zu Auffälligkeiten hinzufügen. Beim Aufrufen der Dialogbox Datensatzhistorie wird jeder Kommentar separat ausgewiesen.

Auffälligkeiten erneut zuweisen

- Die Dialogbox Erneut zuweisen in CaseWare Monitor Expert-Client enthält nun die drei Registerkarten Erneute Zuweisung, Kommentare und Benachrichtigungen.
- Auf der Registerkarte Erneute Zuweisung können Sie angeben, ob der neu zugewiesene Benutzer den Benutzer für die Eskalation ändern darf. Mit Hilfe dieser Funktion gewinnen Benutzer eine größere Kontrolle über die zugewiesenen Auffälligkeiten. Wenn der Benutzer die neue Bearbeitungszeit festlegt, prüft CaseWare Monitor, ob diese

innerhalb der für den Bearbeitungszeitraum in CaseWare Monitor Server-Konfiguration angegebenen Zeit liegt. Die Bearbeitungszeit darf die verbleibende Zeitspanne der zuvor festgelegten Zeit nicht überschreiten.

- Sie können nun auf der Registerkarte Kommentare sowohl vordefinierte Kommentare auswählen, die Sie an Auffälligkeiten anhängen wollen, als auch eigene Kommentare eingeben. Die Registerkarte enthält zudem eine Schaltfläche Kopieren, über die Sie Text aus einem ausgewählten vordefinierten Kommentar kopieren und in Ihren Kommentar einfügen können.
- Die Registerkarte Benachrichtigungen bietet die Möglichkeit, Benutzer auszuwählen, die per E-Mail und SMS benachrichtigt werden, wenn die Auffälligkeiten erneut zugewiesen wurden. Dadurch haben Benutzer die Möglichkeit, die Auffälligkeiten nachzuverfolgen.

○ **Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich CaseWare Monitor**

○ **Produktschulung**

○ **CaseWare Monitor**

○ **Fachseminare**

○ **Certified Continuous Control & Monitoring System Manager**

○ **Certified Internal Control & Monitoring System Manager**

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net/dienstleistungen-nach-produkten

ProduktNEWS **CaseWare Monitor**

CaseWare Monitor

Version 3.3.1

Ausführliche Dokumentation der Historie der Aktionen

- Die Dialogbox Datensatzhistorie enthält nun eine Zusammenfassung aller Instanzen, in denen die ausgewählte Auffälligkeit bearbeitet wurde. Zu den Bearbeitungsmöglichkeiten gehören das Zuweisen und das erneute Zuweisen sowie das Prüfen und Schließen von Auffälligkeiten. Sobald eine Aktion bearbeitet wurde, protokolliert CaseWare Monitor das Datum, die Zeit und den Benutzer, der die Auffälligkeit aktualisiert hat.
- In der Dialogbox Datensatzhistorie werden zusätzlich die Kommentare angezeigt, die von Benutzern hinzugefügt wurden, sowie Systemkommentare. Diese Kommentare werden im Bereich Details der Dialogbox Datensatzhistorie dargestellt.

Anpassungen

Aufgezeichnete Makros speichern

- Makros, die mit Hilfe der Visuellen Skripterstellung in IDEA erzeugt wurden, können nicht mehr direkt an CaseWare Monitor gesendet werden. Mit der Visuellen Skripterstellung generierte Makros müssen in IDEASKript Makros konvertiert werden, bevor sie an CaseWare Monitor gesendet werden können.

Funktion SendToMonitor

- Die Funktion SendToSymSure, mit der Berichte an CaseWare Monitor gesendet wurden, ist in SendToMonitor geändert worden.
- Beachten Sie bitte: Möchten Sie Makros in CaseWare Monitor 3.3.1 verwenden, die mit SymSure für IDEA implementiert wurden, müssen Sie im Makro die Funktion SendToSymSure durch die Funktion SendToMonitor ersetzen.

Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich CaseWare Monitor

Produktschulung

CaseWare Monitor

Fachseminare

Certified Continuous Control & Monitoring System Manager

Certified Internal Control & Monitoring System Manager

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net/dienstleistungen-nach-produkten

ProduktNEWS **CaseWare Monitor**